

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 30.05.2022
Dezernat V	Amt V	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0142/22

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	07.06.2022	nicht öffentlich
Stadtrat	07.07.2022	öffentlich

Thema: Aktualisierung von I0126/21 zur Durchführung einer Befragung

Mit I0126/21 wurde über die Durchführung einer Befragung von Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit zur Teilhabe an bestimmten gesellschaftlichen Bereichen informiert. Die Befragung wird als Teil der wissenschaftlichen Begleitung des größtenteils EU-geförderten und im Dezernat für Soziales, Jugend und Gesundheit umgesetzten Projekts „Vielfalt gestalten – Integration im Gemeinwesen“ durch die Hochschule Magdeburg-Stendal durchgeführt.

Da es zu Anpassungen des Befragungskonzepts kam, wird die oben genannte Information hiermit aktualisiert.

Beabsichtigt ist die quantitative Befragung einer Stichprobe von 2.000 Drittstaatsangehörigen, 2.000 Personen mit Staatsangehörigkeit eines anderen EU-Landes und 2.000 Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit. Der Stichprobenumfang wurde erweitert, um einen Vergleich zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen zu ermöglichen und so die Aussagekraft der Ergebnisse zu erhöhen. Befragt werden Personen in den beiden Schwerpunktbereichen des Projekts, Magdeburg Nord (Kannenstieg, Neustädter See, Neue Neustadt) und Leipziger Straße.

Die Personen aus der Stichprobe erhalten ein Anschreiben mit einem Link sowie QR-Code zu einem digitalen Fragebogen. Sowohl das Anschreiben als auch der Fragebogen wurden in vier häufige Sprachen Zugewanderter in Magdeburg übersetzt. Auf den Versand eines gedruckten Fragebogens wurde verzichtet, um die Kosten der Befragung zu senken.

Erhebungsmerkmale (je nach Befragungsgruppe sind diese leicht abgewandelt):

- Soziodemografische Daten und allgemeine Fragen:
 - o Alter, Geschlecht, Familienstand, Herkunftsland, Dauer des Aufenthalts in Magdeburg, Zuwanderungsgrund, Aufenthaltsstatus, Wohnstadtteil
 - o Vereinsmitgliedschaft, Absicht, die deutsche Staatsangehörigkeit zu beantragen, bevorzugte Anlaufstellen/ Kanäle bei Informationsbedarf, Bekanntheit von Integrationsstrukturen in Magdeburg, Sicherheitsgefühl, Diskriminierungserfahrungen
- Teilhabe an folgenden Bereichen: Sprache, Ankommen, Soziale Aspekte und Freizeit, Kontakt mit Behörden, Wohnen und Nachbarschaft, Gesundheit, Arbeit und Ausbildung sowie Kinderbetreuung

Die Antworten werden anonym erfasst und nur anonym weiterverarbeitet, so dass Rückschlüsse auf Einzelne oder die Identifizierung der befragten Personen nicht möglich sind. Eine Nutzung der Daten für andere Zwecke als für diese Befragung findet nicht statt. Für den gesamten Vorgang der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten wird zugesichert, dass kein unberechtigter Dritter Zugang zu den Antworten haben kann. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die Auswertung der Daten erfolgt vor allem deskriptiv mittels statistischer Verfahren.

Für das Ziehen der Stichprobe sowie den Druck, das Kuvertieren und das Versenden der Anschreiben werden insgesamt Kosten in Höhe von ca. 9.000 € entstehen. Die Kosten für die Befragung sind in der Projektförderung enthalten und somit in den Haushalt 2022 eingeplant.

Die Befragung wird voraussichtlich im Sommer 2022 durch die Hochschule Magdeburg-Stendal auf Grundlage der „Satzung über die Durchführung standardisierter repräsentativer Umfragen und Umfragen zu fachspezifischen Themen der Landeshauptstadt Magdeburg - Befragungssatzung“ durchgeführt. Die Ergebnisse sollen gemeinsam mit Akteuren der Integrationsarbeit ausgewertet und in einem Abschlussbericht der Hochschule Magdeburg-Stendal dargestellt werden, dessen Fertigstellung für das dritte bis vierte Quartal 2022 erwartet wird.

Borris